TOP

Jugendhilfeausschuss	20.05.2021
Schulausschuss	20.05.2021

öffentlich

Vorlage Nr.	268/2021-4
Stand	12.05.2021

Betreff Mitteilung betr. Neukonzeption Jugendbeteiligung

Sachverhalt

Kinder und Jugendliche sind ein wichtiger Teil der Bornheimer Bürgerschaft. Sie müssen mit ihren Bedürfnissen wahrgenommen und ihren Möglichkeiten entsprechend an den Entscheidungsprozessen in der Kommune beteiligt werden. Für diese partizipativen Prozesse müssen angemessene Lernräume für alle Kinder und Jugendlichen bereitgestellt werden.

Nachdem im Herbst 2019 eine Wahl zum Kinder- und Jugendparlament aufgrund zu geringer Bereitschaft von Kindern und Jugendlichen, für dieses Gremium zu kandidieren, nicht zustande gekommen war, war eine Neukonzeption der Jugendbeteiligung unumgänglich geworden. In diversen Veranstaltungen, die sowohl in Präsenz als auch digital stattfanden, wurden dazu unter Beteiligung von Politik, Verwaltung und jungen Menschen partizipative Ansätze und Voraussetzungen für eine effektive Jugendbeteiligung diskutiert und Ideen für mögliche Lösungsansätze ausgetauscht.

Das vorliegende Konzeptpapier fasst die Kernpunkte der fachlichen Diskussionen von Politik, Verwaltung und Kinder- und Jugendarbeit unter Berücksichtigung von Befragungen unter Kindern und Jugendlichen ab Dezember 2019 zusammen und bildet den Grundstein für die Entwicklung eines tragfähigen Konzeptes zur Kinder- und Jugendbeteiligung in unserer Stadt. Qualitätsentwicklung ist ein kontinuierlicher Prozess, insofern versteht sich das Konzeptpapier als ein Schritt auf dem Weg zu einem nachhaltigen und sich fortlaufend weiterentwickelnden Konzept zur Beteiligung junger Menschen in Bornheim. Der Prozess wird fachkompetent durch den Landschaftsverband Rheinland und den Landesjugendring NRW begleitet.

Da bedingt durch die Beschränkungen der Corona-Pandemie aktuell keine analoge Begegnung und Diskussion im Rahmen einer größeren Veranstaltung möglich ist, wird das Konzeptpapier zunächst durch den Landesjugendring über das Portal „antragsgruen.de“ allen bisherigen Akteuren und Akteurinnen dieses Arbeitsprozesses zur Verfügung gestellt und kann über mehrere Wochen online diskutiert und angepasst werden.

Das abgestimmte Konzeptpapier bildet als fachpolitischer Konsens zum Thema Jugendbeteiligung in Bornheim die Grundlage für konkrete Maßnahmen, die in einem Folgeprozess in Veranstaltungen mit jungen Menschen, Politik, Verwaltung und Jugendarbeit erarbeitet werden sollen.

Finanzielle Auswirkungen

Für Beteiligungsprojekte stehen im Haushalt 3.000€ unter der Projektgruppe 1.06.02.03 zur Verfügung.

Anlagen zum Sachverhalt

Konzeptpapier „Jugendbeteiligung in Bornheim“